DE EN ES FR IT

BEDIENUNGSANLEITUNG *USER MANUAL*

Manuelles Bremsgerät (EN 15151-2:2012 Typ 1 & 2)
Manual braking device (EN 15151-2:2012 Type 1 & 2)
Die aktuelle Anleitung finden Sie auf *Find the latest manual on:*
www.austrialpin.at

AUSTRIALPIN GmbH / Industriezone C 2a / 6166 Fulpmes, Austria
T +43 5225 65 248 0 / E office@austrialpin.at / W www.austrialpin.at
Firmenbuchnummer *Commercial Register No.:* 607069z
Firmenbuchgericht *Commercial Court:* Landesgericht Innsbruck

MADE IN AUSTRIA

MANUAL BRAKING DEVICE

DE MANUELLES BREMSGERÄT NACH EN 15151-2:2012 TYP 2

1. LEGENDE // Abb. 1
(1) OK; (2) Achtung; (3) Gefahr; (4) Einfachseil; (5) Halbseil; (6) Zwillingsseil; (7) Kletterer

2. ANWENDUNGSBEREICH
Dieses Produkt ist Teil einer persönlichen Schutzausrüstung zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe (PSA) und sollte einer Person zugeordnet sein. Weiters ist es zum Bergsteigen, Klettern, Canyoning und für andere vertikale Aktivitäten, bei denen ähnliche Techniken zum Einsatz kommen, bestimmt. Dieses Produkt darf nicht über seine Grenzen hinaus belastet werden. Es darf ausschließlich für den Zweck verwendet werden, für den es entworfen wurde. NO.MAD und ROPE.X entsprechen dem Typ 1 und NE.MO dem Typ 2 nach EN 15151-2. Bergsteigen und weitere Aktivitäten, bei denen diese Ausrüstung zum Einsatz kommt, sind naturgemäß gefährlich. Fehler und Unachtsamkeit können schwere Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben. Für Ihre Handlungen und Entscheidungen sind Sie selbst verantwortlich. Die folgenden Produktinformationen müssen vollständig durchgelesen, verstanden und beachtet werden. Sie enthalten wichtige Informationen über gewisse Gefahren dieses Produktes. Wir können aber nicht alle möglichen Gefahren darstellen.

Wiederverkäufer müssen Sie in der Sprache des Bestimmungslandes zur Verfügung stellen.

Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung besteht Lebensgefahr! Dieses Produkt darf nur von kompetenten, verantwortungsbewussten und geschulten Personen sowie von Dritten, die unter der direkten Aufsicht und Kontrolle einer kompetenten, verantwortungsbewussten und geschulten Person steht, verwendet werden. Die richtige Wahl der Ausrüstung erfordert Erfahrung. Es liegt in Ihrer Verantwortung, eine angemessene Ausbildung in der Anwendung der richtigen Techniken und Sicherheitsvorkehrungen zu erhalten. Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Dem Anwender sollte bewusst sein, dass bei nicht geeigneter körperlicher und/oder geistiger Verfassung Beeinträchtigungen der Sicherheit im Normal- und im Notfall auftreten können.

3. BENENNUNG DER TEILE // Abb. 2
(1) Haken (für diverse Reibungsvariante); (2) Seilaufnahme; (3) Karabineraufnahme; (4) Gummiring für Karabinerfixierung (auch auf NEMO erhältlich)

4. MARKIERUNG AM PRODUKT // Abb. 3
(1) Name des Herstellers; (2) Produktname; (3) Zugfestigkeit in Kilonewton im geraden Zug; (4) Europäische Norm, der dieses Produkt entspricht; (5) benannte Stelle für EG-Baumusterprüfung; (6) entspricht Norm UIAA 129 (falls vorhanden); (7) Herstellungsland; (8) zulässiger Seildurchmesser (falls vorhanden); (9) Hinweis, die mitgelieferte Herstellerinformation zu beachten; (10) richtiges Einlegen des Seils im Abseilgerät; (11) Chargennummer; (12) nur mit AUSTRIALPIN CORE.DY 6,0 mm zugelassen (falls vorhanden)

5. MATERIALIEN
Aluminiumlegierung; Gummiring (falls vorhanden)

6. KOMBINATION, VERWENDUNG IM SYSTEM:
Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen besteht die Gefahr der gegenseitigen Beeinträchtigung der Gebrauchssicherheit. Stellen Sie die Kompatibilität sicher. Wird dieses Produkt in Verbindung mit anderen Bestandteilen eines Rettungs-/Auffangsystems genutzt, muss sich der Anwender vor Gebrauch über die beigefügten Empfehlungen, Hinweise und Anleitungen dieser Bestandteile informieren und diese einhalten. Die Benutzung darf grundsätzlich nur in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bestandteilen von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe erfolgen. Bei einer falschen Kombination nicht zueinander passender Ausrüstungsteile können unvorhersehbare Gefahren auftreten, die die sichere Funktion eines Ausrüstungsteils nicht mehr garantieren. Verwenden Sie ausschließlich Seile mit zulässigem Durchmesser (Abb. 6).

Produktübersicht // Abb. 6
(1) Artikelnummer; (2) Produktname; (3) zugelassener Seildurchmesser und Seilnorm; (4) Gewicht

Verwenden Sie für den Vorstieg immer ein dynamisches Seil gemäß EN 892, für das reine Abseilen kann ein statisches Seil gemäß EN 1891 verwendet werden.

Handelsübliche Seildurchmesser verfügen über eine zulässige Abweichung von + - 0,2 mm. Die einwandfreie Funktion des AUSTRIALPIN NEMO kann nur mit AUSTRIALPIN CORE.DY 6 mm garantiert werden.

Die Bremswirkung hängt vom Seildurchmesser, der Schlüpfrigkeit des Seils und anderen Faktoren wie z. B. Nässe, Eis, Schmutz ab. Während der Verwendung ist das freie Ende des Seils zu jeder Zeit mit der Hand zu kontrollieren und darf nie losgelassen werden. Das Abseilgerät kann bei längeren und/oder schnelleren Abseilfahrten und/oder nach einer höheren Belastung sehr heiß werden.

7. ÜBERPRÜFUNG, ZU KONTROLLIERENDE PUNKTE VOR / WÄHREND / NACH JEDEM GEBRAUCH
Vergewissern Sie sich, dass das Produkt keine Risse, Deformierungen, starke Abrieberscheinungen oder Korrosion aufweist. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion und Bremswirkung vor jeder Anwendung. Stellen Sie sicher, dass alle Bestandteile im System richtig miteinander verbunden sind. Vergewissern Sie sich über den richtigen Seilverlauf und die richtige Positionierung des Karabiners. Achten Sie darauf, dass der Karabiner korrekt verriegelt ist.

8. BEDIENUNG // Abb. 4
Installation der Komponenten und unterschiedliche Reibungsstufen:

NEMO (Abb. 4.1) / NO.MAD (Abb. 4.2)
a) Langsam (Seil hinter Sicherungsgerät); b) Mittel (Seil über Sicherungsgerät); c) Schnell (Seil vor Sicherungsgerät); d) Schnelles Blockieren (Seilstrang muss gehalten werden); e) Blockieren mit Schleifknoten (Seilstrang muss zurückgesichert werden); f) Blockieren mit Schleifknoten (Seilstrang ist zurückgesichert über Haken)

ROPE.X (Abb. 4.3)
a) klassisches Abseilen Einfachseil
- gutes Durchgleiten von Knoten durch die große Seilaufnahme Auge

b) Canyoning Abseilen Einfachseil
- Standard Abseilfunktion für Canyoning am Einfachseil
- leichte Reibung und Kontrolle
- leichte Handhabe ohne Karabiner auszuhängen

c) mehr Reibung
- mehr Reibung auch unter Last hinzufügen
- die Bremskraft kann mit einer zusätzlichen gegenüberliegenden Windung verstärkt werden

d) keine Öffnung des Karabiners
- mehr Reibung und Kontrolle durch Doppel- umlenkung, ohne Öffnen des Karabiners

e) mehr Reibung hinzufügen
- bei großer Last mehr Reibung hinzufügen über Umlenkung

f) Sperren von ROPE.X
- leicht zu sperren und entsperren, auch unter Last

g) klassische Doppelseiltechnik
- gute Handhabe von zwei Seilen durch die große Seilaufnahme des ROPE.X

h) Canyoning Doppelseiltechnik
- schneller Seildurchlauf oder mit mehr Reibung
- schnelle Möglichkeit für mehr Seilreibung

i) Wildwasser mit Doppelseil
- die Möglichkeit das Seil ein- und auszuhängen ohne das ROPE.X aus dem Karabiner zu nehmen.

j) HMS Technik
- Möglichkeit das ROPE.X einfach zu sperren
- einfache Nutzung im Evakuierungsfall

k)HMS Technik mit mehr Reibung
- die Möglichkeit bei Bedarf mehr Reibung hinzuzufügen

l) Pendel-Technik
- Der Pendelverkehr ermöglicht in kürzester Zeit viele Personen aus der Höhe zu retten

Bei der Verwendung empfehlen wir ein Verbindungselement mit Verschlusssicherung mit einer weiten Rundung, z. B. AUSTRIALPIN HMS RONDO oder OVALO. Die Gebrauchsanweisung zeigt verschiedene Anwendungsbereiche dieses Produktes. Nur die hier gezeigten Verwendungen sind erlaubt, alle anderen Anwendungen sind unzulässig. Machen Sie immer einen Knoten in das lose Seilende.

Dieses Sicherungsgerät ist kein selbstblockierendes System! Daher wird empfohlen beim Abseilen einen Kurzprusik als Sicherung mitzuführen (Abb. 5)!

9. PRODUKTLEBENSDAUER LAUT HERSTELLER:
Außergewöhnliche Umstände können die Lebensdauer des Produktes auf eine keinmalige Anwendung reduzieren (Kontakt mit Chemikalien, extreme Temperaturen, salz-/säurehaltige Atmosphäre, scharfe Kanten, schwere Belastung). Die Lebensdauer des Produktes ist im Wesentlichen abhängig von der Anwendungsart und -häufigkeit sowie von äußeren Einflüssen. Die maximale Lebensdauer bei optimalen Lagerbedingungen und ohne Benutzung ist unbegrenzt. Die tatsächliche Lebensdauer eines Produktes endet, wenn eines der nachfolgenden Kriterien zum Aussondern zutrifft (siehe Punkt „Aussonderung") und hängt von einer Reihe von Faktoren ab: Gebrauchsintensität, -häufigkeit und -umgebung sowie Benutzerkompetenz, Lagerbedingungen, Wartung usw.

Die Gebrauchstemperatur liegt zwischen -10°C bis +40°C.

Aussonderung:
Die Ausrüstung ist sofort auszusondern, wenn:

- eine extreme Belastung stattgefunden hat, es sei denn, die einwandfreie und bedenkenlose Benutzung wird von einer sachkundigen Person schriftlich bestätigt.
- die Gebrauchsgeschichte der Ausrüstung nicht bekannt bzw. unvollständig ist.
- die Kennzeichnung am Produkt nicht mehr eindeutig lesbar, erkennbar ist.
- Beschädigungen, Deformationen, Korrosion oder starke Abrieberscheinungen zu beobachten sind.
- diese in Kontakt mit Chemikalien oder elektrischen Einflüssen gekommen ist.
- Sie irgendwelche Zweifel an der Zuverlässigkeit der Ausrüstung haben.

Zerstören und entsorgen Sie ausgesonderte Ausrüstungsgegenstände sofort, um einen weiteren Gebrauch zu verhindern.

10. ALTERUNG
Es gibt viele Gründe, weswegen ein Produkt als veraltet betrachtet werden kann und daher vor dem Ende seiner tatsächlichen Lebensdauer entsorgt werden sollte (z. B. Änderung der Normen, Richtlinien oder Gesetze, Entwicklung neuer Techniken, Inkompatibilität mit anderen Ausrüstungsgegenständen etc.).

11. ÄNDERUNGEN UND REPARATUREN
Wenn Originalbestandteile des Produktes verändert oder entfernt werden, können die Sicherheitseigenschaften dadurch eingeschränkt werden. Die Ausrüstung darf in keiner Weise, die nicht vom Hersteller schriftlich empfohlen wird, verändert oder für das Anbringen von Zusatzteilen angepasst werden.

12. AUFBEWAHRUNG, TRANSPORT UND PFLEGE:
Lagern Sie Ihre Ausrüstung trocken und vor Tageslicht geschützt in normaler Umgebungstemperatur (-10°C bis +30 °C) ohne mechanische Quetsch-, Druck- oder Zugbelastung. Bewahren Sie die Ausrüstung vor Chemikalien und salz-/säurehaltiger Atmosphäre geschützt auf. Diese können die Materialeigenschaften verändern, ohne dass dies äußerlich ersichtlich ist. Vermeiden Sie ständige Vibrationen. Verwenden Sie Schutzbeutel oder spezielle Lager- und Transportbehälter mit nichtmetallischem Untergrund (Kontaktkorrosion).

13. REINIGUNG UND WARTUNG:
Verschmutzte Produkte in handwarmem Wasser (wenn nötig mit neutraler Seife) reinigen. Gut ausspülen. Bei Raumtemperatur, niemals in Wäschetrocknern oder in der Nähe von Heizkörpern trocknen! Handelsübliche, nicht halogenhaltige Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar. Hinweis für andere Komponenten im System: Verschmutzte Seile können die Lebensdauer des Bremsgeräts stark verkürzen. Halten Sie Ihre komplette Ausrüstung stets sauber und trocken.

14. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
Die aktuelle Gebrauchsanleitung finden Sie auf http://www.austrialpin.at beim jeweiligen Produkt.

Dieses Produkt entspricht der PSA-Verordnung 2016/425. Dies kann unter https://eur-lex.europa.eu nachgeschlagen werden (Abb. 7.1.) Die entsprechende Konformitätserklärung steht Ihnen unter „http://ftp.austrialpin.at/declaration-of-conformity.pdf" zur Verfügung. Sie können die aktuelle Konformitätserklärung auch auf http://www.austrialpin.at beim jeweiligen Produkt finden (Abb. 7.2.).

Notifizierte Stelle(n), die an der Konformitätsbewertung für die PSA beteiligt war(en):

- ALLGEMEINE UNFALLVERSICHERUNGS-ANSTALT SICHERHEITSTECHNISCHE PRÜFSTELLE, Vienna Twin Towers, Wienerbergstraße 11, 1100 WIEN N°0511

Diese Normen können unter https://www.austrian-standards.at/de erworben werden: EN 15151-2:2012 Typ 1 & 2

Druckfehler und technische Änderungen vorbehalten. Version 11/2024

EN MANUAL BRAKING DEVICE EN 15151-2:2012 TYPE 2

1. LEGEND // FIG. 1
(1) OK; (2) Attention; (3) Danger; (4) Single rope; (5) Half rope; (6) Double rope; (7) Climber

2. AREAS OF USE
This product is an item of personal protective equipment (PSA) which serves as a protection against falls from the heights. It is designed for mountain climbing, rock climbing, canyoning and other vertical activities in which such techniques are used. This product must not be loaded beyond its limits. It must be used only for the single purpose for which it was intended. NO.MAD, NEMO, ROPE.X are Type 1 corresponding to EN 15151-2. Mountain climbing and other activities in which this equipment is used are dangerous by definition. Errors and carelessness can have serious injuries or death as a consequence. You yourself bear the full responsibility for your actions and decisions. Read carefully the following instructions for use and heed them with care. They contain important information regarding certain dangers in connection with this product. However, it is not possible to depict all possible dangers. Re-sellers must include these instructions for use in the language of the country where the item is used.

Re-sellers must include these instructions for use in the language of the country where the item is used.

If these instructions for use are not heeded, there is danger to life and limb! This equipment must be used only by persons who have been instructed in their safe and correct use and have knowledge appropriate to this use and by people who are under the immediate supervision and control of a competent, responsible person well trained in its use. The correct choice of equipment requires experience. It is your own responsibility to obtain appropriate education and training in the proper techniques and safety measures from qualified instructors. In case of incorrect use or abuse of this product, the manufacturer rejects all liability. The user must be aware that inadequate physical and/or mental condition can impair the safety of its use both in normal and in emergency situations.

3. NOMENCLATURE // FIG. 2
(1) Hook (for diverse friction variants); (2) Rope entry; (3) Carabiner entry; (4) Rubber ring to fix carabiner (auch auf NEMO erhältlich)

4. MARKINGS ON THE PRODUCT // FIG. 3
(1) manufacturer; (2) product name; (3) tensile strength in kilonewtons in straight pull; (4) European norm to which this product corresponds; (5) place of notification for EU inspection; (6) corresponds to Norm UIAA 129 (optional); (7) country of manufacture; (8) permissible rope diameter; (9) warning to heed included manufacturer's information; (10) correct placement of rope in rapelling device; (11) charge number; (12) only permissible with AUSTRIALPIN CORE. DY 6,0 mm (optional)

5. MATERIALS
Aluminum alloy, rubber washer (optional)

6. IN COMBINATION, USING IT IN A SYSTEM
If this piece of equipment is used in combination with other components, there is a danger that through a mutually disadvantageous influence the components could impair stability or safety. If this product is used combined with other components of a rescue/safety catch system, the user must - before it is used - study the information, instructions and directions supplied with these components and heed them. Ensure that there is compatibility with the other components of the system. Their use must fundamentally be only in combination with CE-labeled components for personal safety equipment (PSA) and only as a protection against falls from the heights. In case of a wrong combination of components which are not compatible with each other, unpredictable dangers can arise. In such a case, the safe functioning of the components can no longer be guaranteed. Use only ropes with permissible rope diameters (Fig. 6).

Product overview // Fig. 6
(1) Article number; (2) Product name; (3) Permissible rope diameter and rope norm; (4) Weight

For the pre-climb, always use a dynamic rope corresponding to EN 892; for pure rapelling a static rope corresponding to EN 1891 can be used.

Ordinary commercial rope diameters have permissible divergencies of +/- 0.2 mm. The perfect functioning of AUSTRIALPIN NEMO can only be guaranteed with AUSTRIALPIN CORE.DY 6 mm.

The braking effect depends on rope diameter, rope slipperiness/lubricity, and other factors, e.g. wetness, ice, soil. During use, the free end of the rope must always be held in your hand for control purposes, it must never be let go. The rapelling device can become quite hot after long or quick rapelling and/or after high loading.

7. EXAMINATION: THINGS TO BE CHECKED BEFORE / DURING / AFTER EACH USE
Before, during and after every use, examine the component for the following: cracks, deformations, abrasive wear, all types of corrosion. Before each use, verify the correct functioning and braking effect. Make sure that all components of the system are correctly connected to each other. Make sure the run of the rope is correct and that the carabiner is correctly positioned. Make sure the carabiner is correctly closed.

8. USE // FIG. 4
Installation of components and various degrees of friction (Fig. 4):

NEMO (Fig. 4.1) / NO.MAD (Abb. 4.2)
a) Slow (rope behind safety device); b) Medium (rope above safety device); c) Fast (rope before safety device); d) Quick blocking (rope line must be held); e) Blocking through overhand knot with draw-loop (rope line must be back-up secured); f) Blocking through overhand knot with draw-loop (rope line is back-up secured by hook)

ROPE.X (Abb. 4.3)
a) Classic rapelling single rope
- Knots easily slide through due to large rope entry eye

b) Canyoning rapelling single rope
- Standard rapelling function for canyoning on single rope
- slight friction and control
- use the device without taking off the carabiner

c) Higher friction
- Increasing friction when under strain
- Braking power can be reinforced by an added loop opposite it.

d) Without opening carabiner
- more friction and control through double redirection without opening carabiner

e) increasing friction
- for high loads, increase friction via re-channeling

f) Locking ROPE.X
- easy to lock and unlock, also when under strain

g) Classic double rope technique
- easy handling of two ropes due to large rope entry eye of ROPE.X

h) Canyoning double rope technique
- fast rope feed-through or with higher friction
- fast possibility for higher rope friction

i) Whitewater with double rope
- the option of clipping in and clipping out without taking ROPE.X out of the carabiner

j) HMS technique
- Option of locking ROPE.X simply
- simple handling in case of evacuation

k) HMS technique with higher friction
- option to increase friction when needed

l) Pendulum technique
Pendulum technique makes it possible to rescue many people from the heights in shortest possible time.

When using, we recommend a connecting element with safety lock and a large curvature, e.g. AUSTRIALPIN HMS RONDO or OVALO. The instructions for use show diverse areas of use of this product. Only the uses depicted here are permissible. All other uses are not permissible. Always tie a knot at the end of the loose rope.

This safety device is not a self-blocking system. Therefore, it is recommended to have along a short prusik knot during rapelling (Fig. 5).

9. PRODUCT LIFE ACC. TO MANUFACTURER
Unusual circumstances can reduce the life of a product to not using it at all, e.g. contact with chemicals, extreme temperatures, saline or acidic atmosphere, sharp edged items, inordinately heavy burden. The life of a product is largely dependent on type and frequency of usage, as well as on external influences. Maximum life for optimum storage conditions and without use is unlimited. The actual life of a product ends when one of the following criteria is met. When that is the case, the product must be weeded out from the assortment (see "10. Weeding out"); this depends on a number of factors, e.g. intensity of use, frequency of use, external conditions when used, competence of use, storage condiions, care and maintenance, etc.

Temperature range of use: between -10°C and +40°C.

Weeding out:
The piece of equipment must be weeded out immediately if...

- An extreme loading resulting from a hard fall or another significant burden has occurred, unless an expert has confirmed in writing its safety and stability.
- The history of its use is unknown or is incomplete.
- Markings on the product are no longer legible.
- Damage/abrasion/heavy soiling or heavy signs of friction are visible on the metal.
- It has come into contact with chemicals or has been subjected to electrical influence.
- You have some doubt about the reliability of the equipment.

Immediately destroy and dispose of equipment components which have been weeded out in order to prevent any further use and record this in the appropriate protocol.

10. DETERIORATION
There are many reasons why a product needs to be judged as deteriorated and, therefore, at the end of its actual product life and needful of disposal, e.g. changed norms, changed guidelines or laws, development of new techniques, incompatibility with other items of equipment, etc.

11. ALTERATIONS AND REPAIRS
If original components of this product are altered or removed, the safety qualities can thereby be impaired. The equipment must not be altered in any way which is not recommended in writing by the manufacturer, nor anything attached to one of the components.

12. STORAGE, TRANSPORT, CARE:
Store your equipment in a dry place, protected from daylight and from chemicals, at normal room temperature (-10° - +30° C), without mechanical stess, squeezing, crimping, pressure or tensile stress. Protect equipment from chemicals, and from saline and acidic atmosphere, these can alter the characteristics of the material without being visibly evident. Avoid ongoing vibrations. Use protective bags or special storage and transport containers with non-metallic base (to avoid contact corrosion).

13. CLEANING AND MAINTENANCE:
Clean soiled products in lukewarm water (with neutral soap, if necessary). Rinse thoroughly. Dry at room temperature, never in an electric dryer or near radiators. If needed, use normal commercial disinfectants without halogen. Please note for other components in this system: soiled parts can starkly reduce the life of this braking system. Always keep all your equipment clean and dry.

14. DECLARATION OF CONFORMITY
The current instructions for use can be consulted at http://www.austrialpin.at under the appropriate product name.

This product fulfils PSA regulation 2016/425. This regulation can be consulted at https://eur-lex.europa.eu (Fig. 7.1). The corresponding Declaration of Conformity can be consulted at http://ftp.austrialpin.at/declaration-of-conformity.pdf. You can also consult the current declaration of conformity at http://www.austrialpin.at under the appropriate product name (Fig. 7.2).

Notified place(s) which participated in the Declaration of Conformity:

- SAFETY TECHNICAL TESTING CENTER at ALLGEMEINE UNFALLVERSICHERUNGSANSTALT, Vienna Twin Towers, Wienerbergstraße 11, A-1100 WIEN N°0511

These standards can be acquired at https://www.austrian-standards.at/de: EN 15151-2:2012 Type 1 & 2

Subject to printing errors and technical changes. Version 11/2024.

ES UNIDAD DE FRENADO MANUAL DE CONFORMIDAD CON EN 15151-2:2012 TIPO 2

1. LEYENDA // FIG. 1
(1) OK; (2) Atención (3) Peligro; (4) Cuerda simple; (5) Media cuerda; (6) Cuerda doble; (7) Escalador

2. ÁMBITO DE ALICACIÓN
Este producto forma parte del equipo de protección personal para la protección contra caídas desde las alturas (PSA) y se debe asignar a una persona. También es apto para el uso en alpinismo, escalada deportiva, barranquismo y otras actividades en vertical en las que se utilicen técnicas similares. Este producto no se debe cargar fuera de sus límites. Solamente se puede emplear para el propósito, para el que fue diseñado. NO.MAD y ROPE.X corresponden al tipo 1 y NE.MO al tipo 2 según EN 15151-2. El alpinismo y otras actividades donde se utiliza dicho equipo son peligrosos por naturaleza. Errores y negligencias pueden tener como consecuencias lesiones de carácter grave o incluso la muerte. Usted es responsable de sus acciones y decisiones. Las siguientes instrucciones del producto deben ser leídas, entendidas y observadas en su totalidad. Contienen información importante sobre determinados peligros de este producto. Sin embargo no podemos representar a todos los peligros posibles.

Usted debe poner a disposición de los revendedores en el idioma del país de destino.

¡El incumplimiento de estas instrucciones puede causar la muerte! Este producto solo puede ser utilizado por personas competentes, responsables y formadas, así como por terceros, que se encuentran bajo la supervisión y control directo de una persona competente y responsable. La elección correcta de los equipos requiere experiencia. Es responsabilidad propia obtener una formación adecuada en la aplicación de técnicas adecuadas y precauciones de seguridad. El fabricante rechaza cualquier responsabilidad en caso de abuso y/o uso indebido. El usuario debe ser consciente de que en caso de la mala condición física y/o mental podría verse comprometida la seguridad en condiciones normales y de emergencia.

3. NOMBRE DE LAS PIEZAS // FIG. 2
(1) Gancho (para varias variantes de fricción); (2) Fijación de la cuerda; (3) Fijación del mosquetón; (4) Anillo de goma para la retención del mosquetón (también disponible en NEMO)

4. MARCADO EN EL PRODUCTO // FIG. 3
(1) Nombre del fabricante; (2) Nombre del producto; (3) Resistencia a la tracción en kilonewtons en tensión recta; (4) Norma Europea a la que se ajusta este producto; (5) Organismo notificado para el examen CE de tipo; (6) Conforme a la norma UIAA 129 (si procede); (7) País de fabricación; (8) Diámetro de cuerda permitido; (9) Nota para observar la información del fabricante suministrada con la cuerda; (10) Correcta inserción de la cuerda en el descensor; (11) Número de lote; (12) Solo aprobado con AUSTRIALPIN CORE.DY 6,0 mm (si procede)

5. MATERIALES
Aleación de aluminio; anillo de goma (si está disponible)

6. USO COMBINADO EN EL SISTEMA
Durante la combinación de este producto con otros componentes existe riesgo de deterioro mutuo de la seguridad del uso. Asegúrese de la compatibilidad. Si este producto se va a utilizar en combinación con otros componentes de un sistema de salvamento/recogida, el usuario deberá informarse antes de usarlo y cumplir las recomendaciones, advertencias e indicaciones de dichos componentes. El empleo debe tener lugar básicamente en combinación con componentes con la marca CE para equipos de protección personal (EPP) para la protección contra caídas desde las alturas. Una combinación errónea entre piezas de equipo no aptas entre sí, puede dar lugar a peligros imprevistos que ya no garantizaría la función segura de una pieza del equipo. Utilice únicamente cuerdas con un diámetro admisible (fig. 6).

Resumen del producto // fig. 6
(1) Número de artículo; (2) Nombre del producto; (3) Diámetro de cuerda aprobado y norma de la misma; (4) Peso

Para el ascenso, utilice siempre una cuerda dinámica según la norma EN 892, para el descenso en rápel puro se puede utilizar una cuerda estática según la norma EN 1891.

Los diámetros de cuerda disponibles en el mercado tienen una desviación permitida de + - 0,2 mm. El funcionamiento correcto del AUSTRIALPIN NEMO solo puede garantizarse con el AUSTRIALPIN CORE. DY 6 mm.

El efecto de frenado depende del diámetro de la cuerda, el deslizamiento del mismo y otros factores como la humedad, el hielo o la suciedad. Durante el uso, el extremo libre de la cuerda debe ser comprobado a mano en todo momento y nunca debe soltarse. El descensor puede calentarse mucho durante descensos más largos y/o rápidos y/o después de una carga mayor.

7. VERIFICACIÓN, PUNTOS A CONTROLAR ANTES / DURANTE / DESPUÉS DE CADA USO
Asegúrese de que el producto no tiene grietas, deformaciones o signos de abrasión fuerte o de corrosión. Compruebe el funcionamiento y el efecto de frenado correctos antes de cada uso. Asegúrese de que todos los componentes del sistema estén correctamente conectados. Asegúrese de que la cuerda funciona correctamente y que el mosquetón está colocado correctamente. Asegúrese de que el mosquetón esté correctamente cerrado.

8. MANEJO // FIG. 4
Instalación de los componentes y diferentes niveles de fricción:

NEMO (fig 4.1) / NO.MAD (fig. 4.2)
a) Lenta (cuerda detrás del dispositivo de sujeción); b) Media (cuerda sobre el dispositivo de sujeción); c) Rápida (cuerda delante del dispositivo de sujeción); d) Bloqueo rápido (se debe sujetar la cuerda); e) Bloqueo con nudo corredizo (la cuerda se debe sujetar por detrás); f) Bloqueo con nudo corredizo (la cuerda se sujeta por detrás con el gancho)

ROPE.X (fig. 4.3)
a) Cuerda simple clásica para rápel
- buen deslizamiento de los nudos a través del ojo grande de la fijación de la cuerda

b) Cuerda simple para barranquismo y rápel
- Función estándar de rápel para el descenso de barrancos con cuerda simple
- Fricción ligera y control
- Fácil manejo sin necesidad de desenganchar el mosquetón

c) Incremento de fricción
- Incrementar la fricción incluso bajo carga
- la fuerza de frenado se puede aumentar con un bobinado opuesto adicional

d) Se evita la apertura del mosquetón
- mayor fricción y control a través de la doble deflexión, sin abrir el mosquetón

e) Incremento de la fricción
- Con cargas pesadas se puede incrementar la fricción mediante la deflexión

f) Bloqueo de ROPE.X
- Fácil de bloquear y desbloquear, incluso bajo carga

g) Técnica clásica de doble cuerda
- buen manejo de dos cuerdas debido al gran agarre de la cuerda de la ROPE.X

h) Técnica de doble cuerda de barranquismo
- un recorrido rápido de la cuerda o una mayor fricción
- Opción rápida para una mayor fricción de la cuerda

i) Aguas bravas con doble cuerda
- la posibilidad de enganchar y desenganchar la cuerda sin necesidad de sacar la ROPE.X del mosquetón.

j) Tecnología HMS
- Posibilidad de bloquear fácilmente la ROPE.X
- fácil de usar en caso de evacuación

k)Tecnología HMS con mayor fricción
- la posibilidad de añadir más fricción si es necesario

l) Técnica de péndulo
El transporte pendular permite rescatar a muchas personas de las alturas en muy poco tiempo

Para su utilización, recomendamos un cierre con un dispositivo de bloqueo con un redondeo amplio, por ejemplo AUSTRIALPIN HMS RONDO u OVALO. Las instrucciones de uso muestran diferentes aplicaciones de este producto. Solo están permitidas las aplicaciones que se muestran aquí; no se permiten las demás aplicaciones. Haga siempre un nudo en el extremo suelto de la cuerda.

¡Este dispositivo de seguridad no es un sistema de autobloqueo! ¡Por lo tanto, se recomienda que lleve un nudo Prusik como dispositivo de seguridad al hacer rápel (fig. 5)!

9. DURACIÓN DEL PRODUCTO SEGÚN EL FABRICANTE:
Circunstancias excepcionales pueden reducir la vida útil del producto a ninguna aplicación (exposición a productos químicos, temperaturas extremas, atmósferas saladas o ácidas, bordes filosos, carga pesada). La vida del producto depende fundamentalmente del tipo y la frecuencia de aplicación, así como de factores externos. La vida útil máxima en condiciones de almacenamiento óptimas y sin uso es ilimitada. La vida útil real de un producto termina si se cumple uno de los siguientes criterios para la eliminación (véase el punto "Eliminación") y depende de una serie de factores: Intensidad, frecuencia de uso y el medio ambiente así como la competencia del usuario, las condiciones de almacenamiento, mantenimiento, etc.

La temperatura de servicio está entre -10°C y +40°C.

Eliminación:
El equipo deberá ponerse fuera de servicio inmediatamente si:

- se ha producido una carga extrema, a menos que el uso perfecto y confiable sea confirmado por escrito por una persona competente.
- el historial de uso del equipo se desconoce o está incompleto.
- el marcado del producto ya no es claramente legible.
- se pueden observar daños, deformaciones, corrosión o fuerte abrasión.
- este ha entrado en contacto con productos químicos o influencias eléctricas.
- se tiene alguna duda sobre la fiabilidad del equipo.

Destruya y elimine inmediatamente los equipamientos fuera de servicio para prevenir su uso posterior.

10. ENVEJECIMIENTO
Existen muchos motivos por los cuales puede decirse que un producto ha envejecido y por los que tiene que eliminarse antes del fin de su vida útil real (p. ej., modificación de las normas, directivas o leyes, desarrollo de nuevas tecnologías, incompatibilidad con otros equipamientos, etc.).

11. MODIFICACIONES Y REPARACIONES
Si se modifican o eliminan los componentes originales del producto, se pueden limitar las características de seguridad. El equipo no se debe modificar o adaptar en forma alguna, que no sea la recomendada por escrito por el fabricante, para la colocación de piezas adicionales.

12. ALMACENAMIENTO, TRANSPORTE Y MANTENIMIENTO:
Almacene su equipo en seco y protegido de la luz del día a temperatura ambiente normal (-10°C a +30°C) sin aplastamientos, compresiones o tensiones mecánicas. Almacene el equipo protegido de los productos químicos y de la atmósfera salina/ácida. Estos pueden cambiar las propiedades del material sin que se aprecie exteriormente. Evitar las vibraciones constantes. Utilizar bolsa de protección o los depósitos de almacenamiento y transporte especiales con fondo no metálico (corrosión por contacto).

13. LIMPIEZA Y MANTENIMIENTO:
Limpiar los productos sucios en agua tibia (si es necesario con jabón neutro). Enjuagar bien. A temperatura ambiente, no secar nunca en secadoras o cerca de radiadores! En caso de necesidad se pueden aplicar desinfectantes comerciales, sin contenido de halógeno. Nota para otros componentes del sistema: Las cuerdas sucias pueden acortar considerablemente la vida útil del dispositivo de frenado. Mantenga siempre su equipo completo limpio y seco.

14. DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD
El manual de instrucciones actual se encuentra en ttp://www.austrialpin.at con el producto correspondiente.

Este producto se corresponde con el Reglamento de EPP 2016/425. Puede consultarse en: https://eur-lex.europa.eu (fig. 7.1.) La declaración de conformidad correspondiente está disponible en: http://ftp.austrialpin.at/declaration-of-conformity.pdf". La declaración de conformidad actual se encuentra en http://www.austrialpin.at con el producto correspondiente (fig. 7.2.).

Organismo(s) notificado(s) que participa(n) en la evaluación de conformidad de los EPP:

- ALLGEMEINE UNFALLVERSICHERUNGS-ANSTALT SICHERHEITSTECHNISCHE PRÜFSTELLE, AVienna Twin Towers, Wienerbergstraße 11, 1100 WIEN N°0511
- Pueden obtenerse estas normas en: https://www.austrian-standards.at/de: EN 15151-2:2012 Tipo 1 & 2

Reservados errores de impresión y modificaciones técnicas. Versión 11/2024

FR APPAREIL DE FREINAGE MANUEL SELON L'EN 15151-2:2012 TYPE 2

1. LEGENDE // FIG. 1
(1) OK; (2) Attention; (3) Danger; (4) Câble simple; (5) Demi-câble; (6) Câble double; (7) Grimpeur

2. DOMAINE D'APPLICATION
Ce produit est une partie d'un équipement de protection individuelle pour la protection contre les chutes de hauteur (EPI) et doit être affecté à une personne. Il est conçu pour l'alpinisme, l'escalade, le canyoning ainsi que pour d'autres activités verticales pour lesquelles des techniques similaires sont utilisées. Ce produit ne doit pas être contraint au-delà de ses limites. Il ne doit être utilisé que conformément à l'usage pour lequel il a été conçu. NO.MAD et ROPE.X correspondent au type 1 et NE.MO au type 2 selon l'EN 15151-2. L'alpinisme et d'autres activités utilisant cet équipement sont par nature dangereux. Les erreurs et manques d'attention peuvent entraîner des blessures graves, voire la mort. Vous êtes seul responsable de vos actions et décisions. Vous devez lire, comprendre et respecter l'intégralité des informations suivantes sur le produit. Elles contiennent des informations importantes sur certains risques liés au produit. Nous ne pouvons cependant pas représenter tous les dangers possibles.

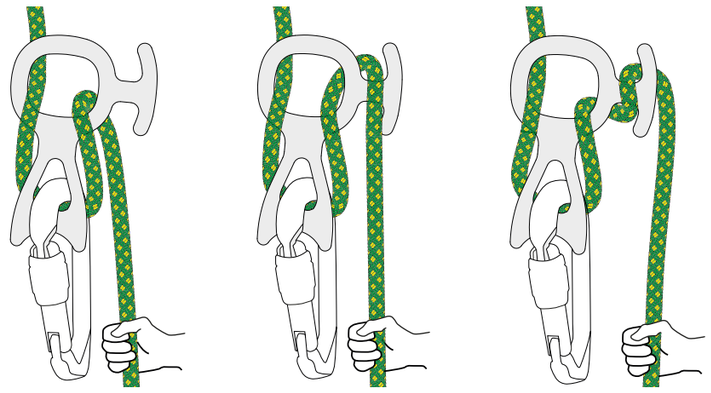
Les revendeurs doivent la mettre à disposition dans la langue du pays de destination.

Le non-respect de cette notice d'utilisation peut entraîner un danger de mort! Ce produit doit être utilisé exclusivement par des personnes compétentes, responsables et formées ainsi que par des tiers sous surveillance et contrôle direct d'une personne compétente, responsable et formée. Le choix du bon équipement requiert de l'expérience. Il est de votre responsabil

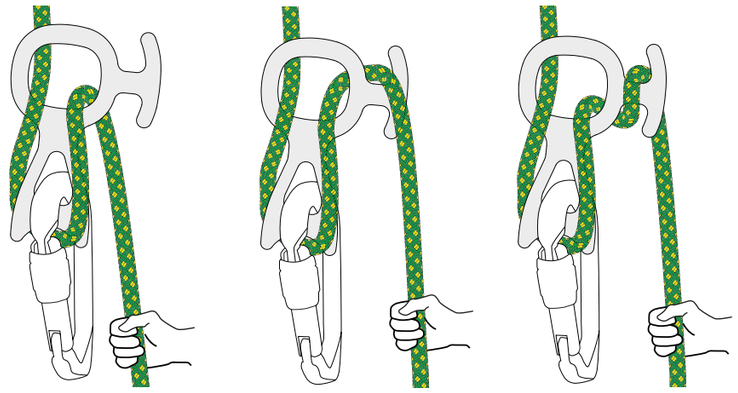
4 USAGE

4.1 NEMO

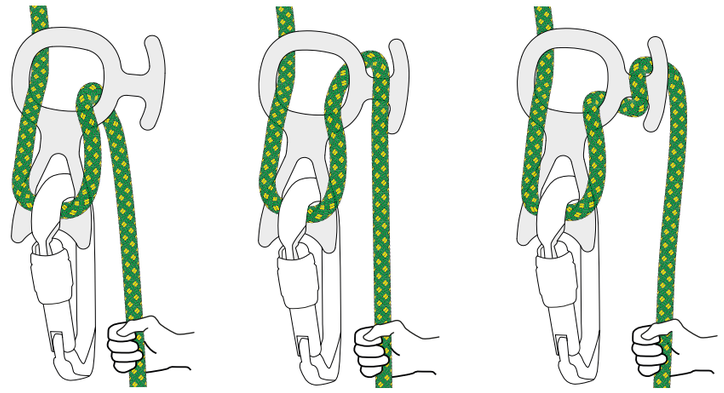
a) SLOW
(rope behind breaking device)



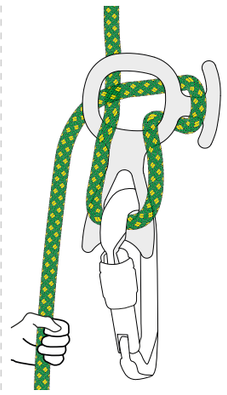
b) MEDIUM
(rope over breaking device)



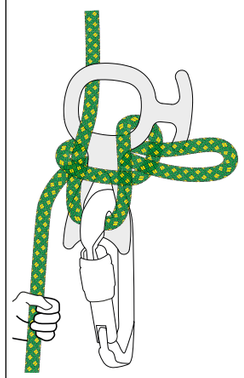
c) FAST
(rope in front of breaking device)



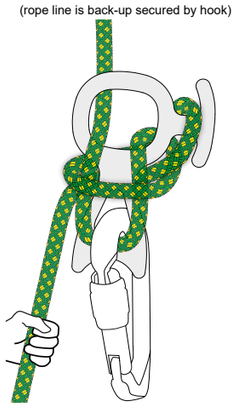
d) QUICK BLOCKING
(rope line must be held)



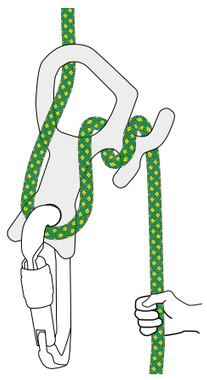
e) BLOCKING THROUGH OVERHAND KNOT WITH DRAW-LOOP
(rope line must be back-up secured)



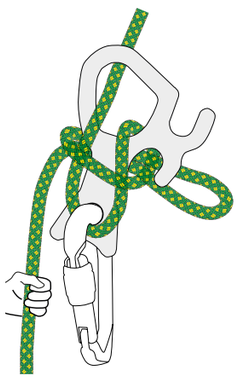
f) BLOCKING THROUGH OVERHAND KNOT WITH DRAW-LOOP
(rope line is back-up secured by hook)



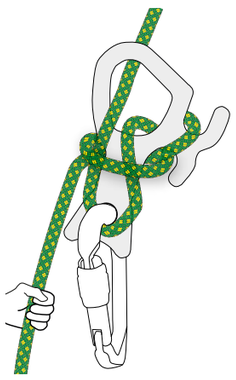
d) QUICK BLOCKING
(rope line must be held)



e) BLOCKING THROUGH OVERHAND KNOT WITH DRAW-LOOP
(rope line must be back-up secured)

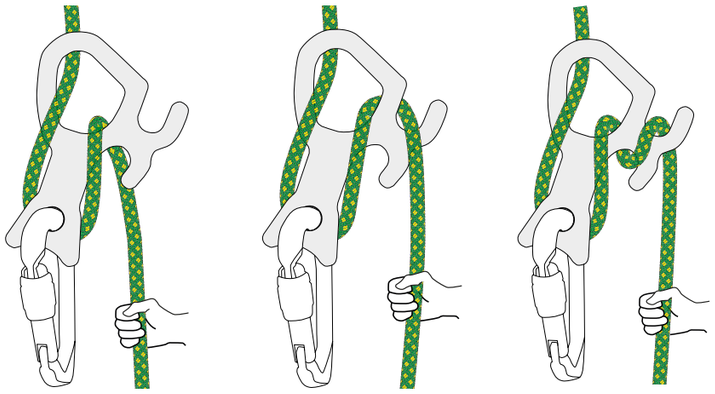


f) BLOCKING THROUGH OVERHAND KNOT WITH DRAW-LOOP
(rope line is back-up secured by hook)

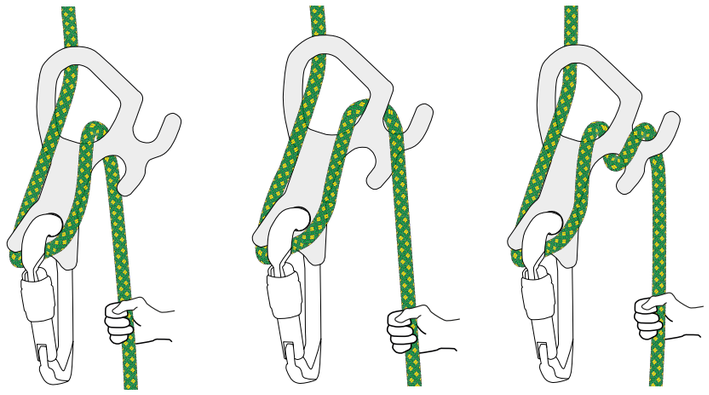


4.2. NO.MAD

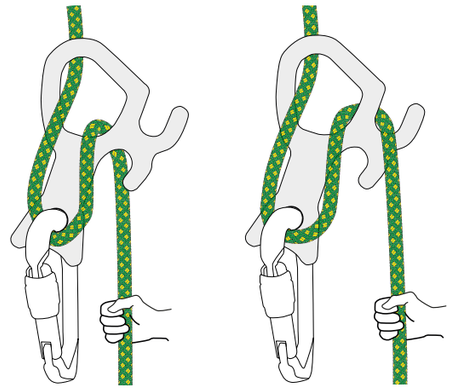
a) SLOW
(rope behind breaking device)



b) MEDIUM
(rope over breaking device)

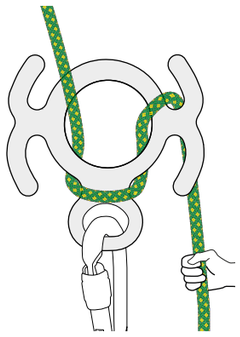


c) FAST
(rope in front of breaking device)

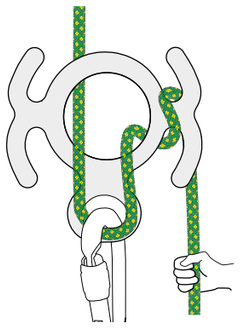


4.3 ROPE.X

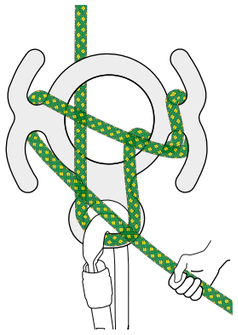
a) classic rappelling single rope
- Knots easily slide through due to large rope entry eye



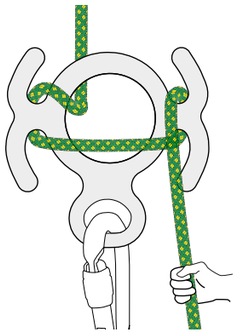
b) canyoning rappelling single rope
- Standard rapelling function for canyoning on single rope
- slight friction and control
- use the device without taking off carabiner



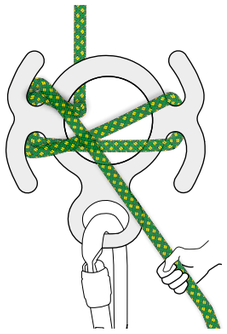
c) higher friction
- Increasing friction when under strain
- Braking power can be reinforced by an added loop opposite it.



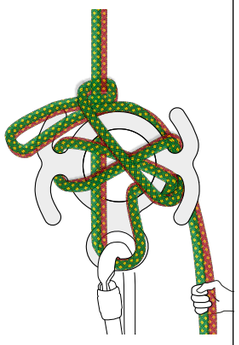
d) without opening carabiner
- more friction and control through double redirection without opening carabiner



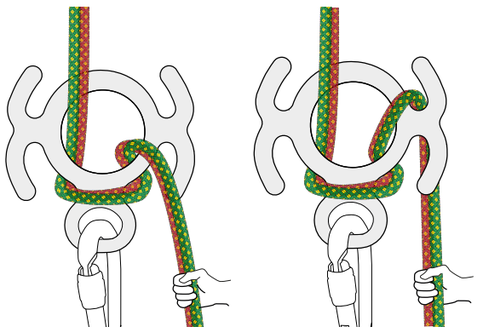
e) increasing friction
- for high loads, increase friction via re-channeling



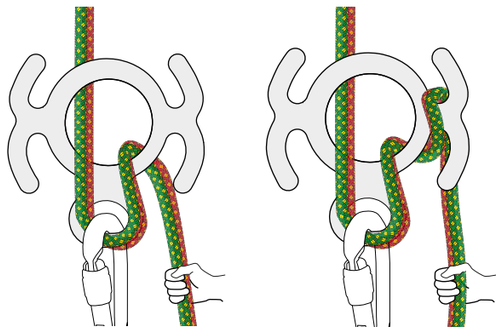
f) locking ROPE.X
- easy to lock and unlock, also when under strain



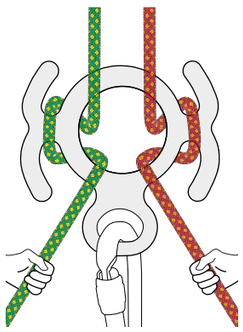
g) classic double rope technique
- easy handling of two ropes due to large rope entry eye of ROPE.X



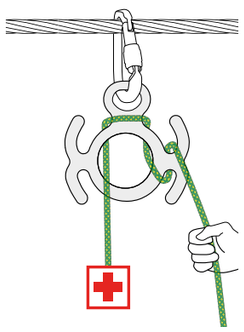
h) canyoning double rope technique
- fast rope feed-through or with higher friction
- fast possibility for higher rope friction



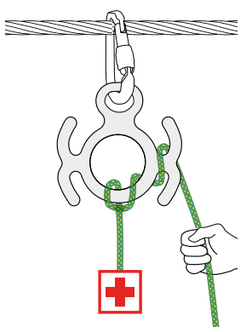
i) whitewater with double rope
- the option of clipping in and clipping out without taking ROPE.X out of the carabiner



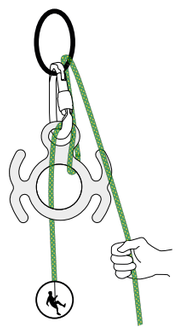
j) HMS technique
- Option of locking ROPE.X simply
- simple handling in case of evacuation



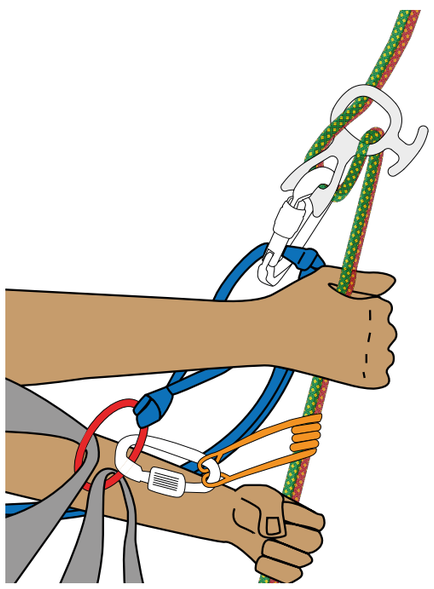
k) HMS technique with higher friction
- option to increase friction when needed



l) pendelum technique
- Pendulum technique makes it possible to rescue many people from the heights in shortest possible time.



5 HANDLING WITH PRUSIK



6 PRODUCT OVERVIEW

(1) Article number	(2) Commercial name	(3) Permissible rope diameter and rope standard	(4) Weight
AF09_ /-F	NEMO / NEMO FIX	use only with AUSTRIALPIN CORE.DY 6 mm cord	49 g / 52 g
AF10_-F	NO.MAD	1 8,9 – 11mm (EN 892 & EN 1891-A) ½ 7,8 – 9,0 mm (EN 892)	107 g
AF50_	ROPE.X	1 8,9 – 11 mm (EN 892 & EN 1891-A) ½ 7,8 – 9,0 mm (EN 892)	182 g
EN 892 dynamic ropes; EN 1891-A halfstatic ropes			

7 LINKS

7.1. PPE regulation 2016/425

7.2. declaration of conformity